

Konkrete Transfergerüchte ohne Spam (mit Quellenangabe)

Beitrag von „Iago78“ vom 10. Mai 2018, 12:22

Zitat von Lazai

Bei uns war der DM-Posten immer der entscheidende. Erras und Petrak finde ich zwar gut, aber ich traue ihnen das nicht alleine zu. Wir brauchen eine Kategorie a la Simons, Galasek, Larsen.

das ist der Punkt. Wenn wir uns wirklich fassbar verbessern wollen, dann muss es schon in die von dir genannte Richtung gehen, (da reicht dann die Kategorie "starker Zweitligaspieler, Bundesliga-Reservist oder hochtalentierter Jungspund", die uns dagegen auf den Außenbahnen und im OM schon helfen würde, eben nicht mehr aus) - und daß du als Aufsteiger so einen bekommst, kannst du schlecht planen.

Richtig gestandene Bundesliga - Sechser werden sich primär nicht bei einem Aufsteiger (und heißem Abstiegs kandidaten) sehen. Da greift wirklich ausnahmsweise mal wirklich die Phrase vom berühmten Türchen, wenn im Zuge des Transferkarussells nach der WM dem einen oder anderen bei seinem bisherigen Verein dann die Felle davonschwimmen, oder so.

Ich denke aber den Sechser so wie in der abgelaufenen Saison werden wir eh nicht 1:1 sehen.

Wir standen meistens sehr hoch und luftig, waren ständig im Angriffsmodus und das ist mE für den Sechser schwierig ohne Ende.

In der 1. Liga werden wir als Mannschaft insgesamt tiefer stehen und tatsächlich auch häufiger reagieren anstatt zu agieren, das macht es dann auch für Erras oder gerade Petrak schon deutlich einfacher.

Vielleicht sehen wir ja auch künftig auch tatsächlich mal die Doppelsechs.

Was ich sagen will: ich sehe Möglichkeiten, wie es selbst mit dem vorhandenen Personal auf der 6 in der ersten Liga funktionieren kann. Optimal wäre es nicht, ein echtes Upgrade zu Erras/Petrak wäre schön, aber ein solches wird eher schwierig und wenn, dann recht spät zu bekommen sein.

Auf den Außenbahnen und im OM ist die Not größer und vermutlich Verstärkungen leichter zu realisieren.